

Die Zürcher Ausspracheabende zur Rechtsgeschichte (ZAA) sind eine seit 1954 bestehende Vortragsreihe an der Universität Zürich, in deren Rahmen aktuelle rechtshistorische Forschungen präsentiert und diskutiert werden. Die ZAA finden als 90-minütige Präsenzveranstaltungen (inkl. Zoom-Übertragung und Podcasts) statt. Weitere Informationen zu den Livestreams und Podcasts finden Sie auf unserer Homepage.

Vorträge im Herbstsemester 2024:



24. Oktober 2024, 18:15 Uhr (RAI-F-41)

The codification of the laws of war during the nineteenth century, with focus on the Mexican Criminal Code of 1871

Dr. iur. Tania Atilano, LL.M. (München)
Universität Zürich



07. November 2024, 18:15 Uhr (KOL-E-13)

Vom Ausnahmefall zur Norm? Die Entwicklung des Innominatkontrakts im schweizerischen Privatrecht

Anna Elisa Stauffer, MLaw, LL.M. (King's College)
Universität Zürich



12. Dezember 2024, 18:15 Uhr (KOL-E-13)

Als "Stosstrupp" gegen Liberale und "Giftspritzen". Die Korrespondenz zwischen den NS-Kronjuristen Carl Schmitt und Ernst Rudolf Huber 1926-1981

Prof. Dr. Ewald Grothe
Friedrich Naumann Stiftung für die Freiheit